

Stefan Berwing / Maria Lauxen-Ulbrich / René Leicht

**Geschlechterdifferenzierende regionale  
Arbeitsmarktanalyse:  
Tabellen: Struktur und Entwicklung 2009  
Reutlingen**

Institut für Mittelstandsforschung, Universität Mannheim (August 2010)

DIESES VORHABEN WIRD VON DER  
EUROPÄISCHEN UNION UND VOM  
LAND BADEN-WÜRTTEMBERG  
KOFINANZIERT:



## Inhaltsverzeichnis

	Tab.Nr.	Seite (a)	Seite (b)	Spezifische Ziele OP	Zuständigkeit SM
<b>Bevölkerung</b>					
Bevölkerung	Tab.bev.1	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt	Tab.bev.2	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-24 Jahre	Tab.bev.3	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-64 Jahre	Tab.bev.4	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
<b>Untersuchungsbereich I: Partizipation</b>					
<i>Beschäftigung</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.1.1	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.1.2	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen	Tab.I.1.3	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.4	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.5	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss	Tab.I.1.6	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.7	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.8	6	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Beschäftigungsquoten</i>					
Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort	Tab.I.2.1	-	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Geringfügige Beschäftigung</i>					
Geringfügig Beschäftigte	Tab.I.3.1	6	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.3.2	7	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.3.3	7	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss	Tab.I.3.4	8	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität	Tab.I.3.5	8	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen	Tab.I.3.6	9	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss	Tab.I.3.7	9	51	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Existenzgründung</i>					
ExistenzgründerInnen	Tab.I.4.1	10	52		
<i>Beschäftigungsstruktur</i>					
Beschäftigungsstruktur	Tab.I.5.1	10	52	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Arbeitszeit</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.1	11	53	relevant für die Prioritätsachsen C	
BeamtenInnen nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.2	11	53		

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<i>Arbeitslosigkeit</i>					
Arbeitslosenquote in %	Tab.I.7.1	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslosenquote SGB III in %	Tab.I.7.2	12	-	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslosenquote SGB II in %	Tab.I.7.3	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose Bestand	Tab.I.7.4	13	54	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III	Tab.I.7.5	13	54	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II	Tab.I.7.6	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.7	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.8	15	56	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.9	15	56	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Bedarfsgemeinschaften	Tab.I.7.10	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung	Tab.I.7.11	16	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige	Tab.I.7.12	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.13	17	58	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.14	18	59	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
<i>Schulübergang und SchulabgängerInnen</i>					
Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen	Tab.I.8.1	-	60	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	Tab.I.8.2	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität	Tab.I.8.3	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss	Tab.I.8.4	20	62	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss und Nationalität	Tab.I.8.5	20	62	B 4.1, B 4.4	
<i>BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen</i>					
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss	Tab.I.9.1	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität	Tab.I.9.2	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status	Tab.I.9.3	22	64	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
<i>SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp</i>					
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp	Tab.I.10.1	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1	
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität	Tab.I.10.2	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1, C 8.1	
<i>Auszubildende</i>					
Auszubildende (SVB) nach Nationalität	Tab.I.10.3	24	66	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Auszubildende (SVB) nach Alter	Tab.I.10.4	24	66	B 4.1	
Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe	Tab.I.10.5	24	-	B 4.1	

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<b>Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation</b>					
<i>Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen</i>					
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.1	25	67	B 4.4	
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.2	26	68	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.3	27	69	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.4	28	70	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 w)	Tab.II.1.5	29	71		
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 m)	Tab.II.1.6	30	72		
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.7	31	73	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.8	32	74	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Berufsgruppen</i>					
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 w)	Tab.II.2.1	33	75	B 4.4	
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 m)	Tab.II.2.2	34	76	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.3	35	77	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.4	36	78	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.5	37	79	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.6	38	80	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten</i>					
Ausbildungsquote nach Nationalität	Tab.II.3.1	-	81	B 4.1, B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.3.2	-	81	B 4.4	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.3.3	-	82	B 4.4	
<b>Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation</b>					
BeamtenInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.1	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
BeamtenInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.2	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.3	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.4	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance</b>					
Betreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.1	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
Ganztagsbetreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.2	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung</b>					
Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.1	-	86	relevant für Prioritätsachse C	
Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.2	41	86	relevant für Prioritätsachse C	

### **Datenausweisungen:**

Die Bevölkerungsdaten für das Jahr 2009 standen zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Tabellenbandes noch nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund werden die Daten für 2008 ausgewiesen.

Die Tabelle III.2.1 "Bruttojahresentgelt" entfällt in diesem Tabellenband, da in die Aufbereitung der Einkommensdaten bei der Bundesagentur für Arbeit umgestellt werden. Daten für das Jahr 2009 stehen erst Ende 2010 zur Verfügung.

"\*" = Der Wert fällt unter die Datenschutzbestimmungen und kann nicht ausgewiesen werden. Auch korrespondierende Werte werden unterdrückt, z.B. Insgesamt = 80, Männer = 2, Frauen = 78 (oder Insgesamt = 80, Männer = 1, Frauen = 79) , so wird der Wert 2 für Männer unterdrückt, da aber der Wert für die Männer aus Ingesamt - Frauen berechnet werden könnte, wird auch der Wert 78 für Frauen unterdrückt. Dies führt insbesondere im Untersuchungsbereich II bei der Ausweisung der Entwicklung der TOP 10 der BewerberInnen und Azubildenden zu Problemen, da durch das Herausfallen einzelner Berufsgruppen die Entwicklungszahlen stark verändern können.

"-" = Der Wert konnte nicht berechnet werden, da entweder der Wert nicht vorhanden ist oder aber aus Datenschutzgründen unterdrückt wird.

## **Tabellen Entwicklung 2000-2009**

## Bevölkerung

RT.bev.1.a	Bevölkerung								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	281.080	143.447	137.633	1,1	0,9	1,4	-0,2	-0,2	-0,2
darunter 15-24 J.	33.492	16.520	16.972	7,8	8,6	7,1	-0,7	-1,1	-0,3
darunter 15-64 J.	184.380	91.697	92.683	-1,0	-0,4	-1,6	-0,2	-0,2	-0,3
darunter 15 J. und älter	238.922	123.026	115.896	3,9	3,6	4,2	0,1	0,1	0,2
darunter AusländerInnen	33.664	16.563	17.101	-5,8	-1,2	-9,8	-1,6	-1,1	-2,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.bev.2.a	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	281.080	143.447	137.633	1,1	0,9	1,4	-0,2	-0,2	-0,2
deutsch	247.416	126.884	120.532	2,1	1,1	3,2	0,0	-0,1	0,1
ausländisch	33.664	16.563	17.101	-5,8	-1,2	-9,8	-1,6	-1,1	-2,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.bev.3.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	33.492	16.520	16.972	7,8	8,6	7,1	-0,7	-1,1	-0,3
deutsch	28.946	14.188	14.758	14,2	13,7	14,7	-0,1	-0,4	0,2
ausländisch	4.546	2.332	2.214	-20,6	-14,9	-25,9	-4,1	-4,9	-3,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.bev.4.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	184.380	91.697	92.683	-1,0	-0,4	-1,6	-0,2	-0,2	-0,3
deutsch	157.353	78.218	79.135	-0,6	-1,1	-0,1	0,0	-0,1	0,0
ausländisch	27.027	13.479	13.548	-3,0	4,1	-9,2	-1,4	-0,7	-2,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

RT.I.1.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-0,6	2,1	-2,7	-1,0	0,6	-2,4
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	83.805	39.003	44.802	1,3	3,4	-0,5	-0,6	0,7	-1,8
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	11.096	4.615	6.481	-12,8	-7,7	-16,0	-3,9	-0,3	-6,4
darunter TürkinInnen	2.220	748	1.472	-19,3	-22,6	-17,6	-5,6	0,0	-8,2
darunter ItalienerInnen	1.589	573	1.016	-11,7	-2,7	-16,0	-3,5	3,1	-6,9
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	716	276	440	-63,9	-68,2	-60,6	110,0	104,4	113,6
darunter GriechInnen	1.564	697	867	-21,2	-21,9	-20,7	-4,8	-2,5	-6,6
darunter KroatInnen	1.099	526	573	40,2	45,7	35,5	-1,5	0,0	-2,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.



RT.I.1.2.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-0,6	2,1	-2,7	-1,0	0,6	-2,4
unter 15 Jahre	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter 15 - 24 Jahre	11.830	5.578	6.252	-6,4	-6,0	-6,8	-3,8	-0,1	-6,8
darunter 25 - 34 Jahre	19.567	9.030	10.537	-24,5	-20,7	-27,5	-2,5	0,4	-4,9
darunter 35 - 44 Jahre	25.407	11.101	14.306	-7,7	-7,9	-7,5	-4,6	-3,7	-5,3
darunter 45 - 54 Jahre	25.246	12.040	13.206	32,5	30,2	34,6	2,4	2,6	2,2
darunter 55 - 64 Jahre	12.300	5.689	6.611	24,2	44,0	11,1	5,6	6,4	4,9
darunter 65 Jahre und mehr	558	183	375	30,7	18,1	37,9	-15,1	-11,6	-15,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-	-	-	-1,0	0,6	-2,4
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	1.078	291	787	-	-	-	0,1	-0,3	0,3
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	*	5	-	-	-	-	-	-58,3
darunter III Fertigungsberufe	29.593	5.990	23.603	-	-	-	-5,8	-7,5	-5,3
darunter IV Technische Berufe	7.842	1.240	6.602	-	-	-	1,3	-0,2	1,6
darunter V Dienstleistungsberufe	54.924	35.455	19.469	-	-	-	1,4	2,1	0,1
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	1.463	642	821	-	-	-	-0,5	3,5	-3,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

RT.I.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	83.805	39.003	44.802	-	-	-	-0,6	0,7	-1,8
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	958	283	675	-	-	-	-0,6	-0,7	-0,6
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	*	5	-	-	-	-	-	-50,0
darunter III Fertigungsberufe	23.727	4.320	19.407	-	-	-	-5,1	-6,9	-4,7
darunter IV Technische Berufe	7.421	1.154	6.267	-	-	-	0,9	0,1	1,1
darunter V Dienstleistungsberufe	50.414	32.687	17.727	-	-	-	1,3	1,8	0,5
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	1.277	556	721	-	-	-	1,2	1,3	1,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KlDB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

RT.I.1.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	11.096	4.615	6.481	-	-	-	-3,9	-0,3	-6,3
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	120	8	112	-	-	-	6,2	14,3	5,7
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	5.865	1.670	4.195	-	-	-	-8,5	-8,9	-8,3
darunter IV Technische Berufe	421	86	335	-	-	-	7,9	-4,4	11,7
darunter V Dienstleistungsberufe	4.504	2.765	1.739	-	-	-	1,7	5,3	-3,5
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	186	86	100	-	-	-	-10,1	21,1	-26,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KlDB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

RT.I.1.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	94.908	43.621	51.287	-0,6	2,1	-2,7	-1,0	0,6	-2,4
davon mit Angabe	83.460	38.065	45.395	-5,7	-3,6	-7,5	-1,6	-0,3	-2,8
darunter ohne Berufsausbildung	18.549	9.256	9.293	-22,5	-24,1	-20,8	-5,9	-4,0	-7,8
darunter mit Berufsausbildung	55.376	25.576	29.800	-3,5	1,4	-7,5	-1,1	0,5	-2,4
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	9.535	3.233	6.302	32,3	56,8	22,5	4,2	4,6	4,0
davon ohne Angabe	11.448	5.556	5.892	65,8	71,1	61,1	3,6	6,8	0,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

RT.I.1.7.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	83.805	39.003	44.802	-	-	-	-0,6	0,7	-1,8
davon mit Angabe	74.465	34.340	40.125	-	-	-	-1,2	-0,1	-2,1
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	14.063	7.202	6.861	-	-	-	-5,1	-3,9	-6,3
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	51.394	24.111	27.283	-	-	-	-1,0	0,5	-2,3
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	9.008	3.027	5.981	-	-	-	4,2	4,7	3,9
davon ohne Angabe	9.340	4.663	4.677	-	-	-	4,2	7,0	1,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

RT.I.1.8.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	11.096	4.615	6.481	-	-	-	-3,9	-0,3	-6,4
davon mit Angabe	8.992	3.724	5.268	-	-	-	-5,0	-1,6	-7,3
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	4.485	2.054	2.431	-	-	-	-8,5	-4,4	-11,8
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	3.981	1.465	2.516	-	-	-	-2,0	1,7	-4,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	526	205	321	-	-	-	5,6	3,5	7,0
davon ohne Angabe	2.104	891	1.213	-	-	-	1,1	5,9	-2,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Geringfügige Beschäftigung

RT.I.3.1.a	Geringfügig Beschäftigte								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	28.741	18.396	10.345	29,0	25,3	36,3	0,9	0,7	1,4
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	17.551	11.964	5.587	10,5	8,6	14,7	1,0	-1,4	6,5
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	11.190	6.432	4.758	75,3	75,4	75,2	0,9	4,7	-3,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.3.2.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	17.551	11.964	5.587	10,5	8,6	14,7	1,0	-1,4	6,5
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	15.536	10.590	4.946	7,2	5,5	11,0	0,2	-1,7	4,5
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	1.983	1.349	634	45,0	40,2	56,2	7,7	1,2	24,8
darunter TürkInnen	449	287	162	26,5	11,7	65,3	0,2	-11,4	30,6
darunter ItalienerInnen	298	186	112	46,8	24,8	107,4	18,3	12,0	30,2
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	168	127	41	19,1	30,9	-6,8	127,0	154,0	70,8
darunter GriechInnen	167	99	68	21,9	19,3	25,9	16,0	8,8	28,3
darunter KroatInnen	151	110	41	64,1	111,5	2,5	16,2	15,8	17,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

RT.I.3.3.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	17.551	11.964	5.587	10,5	8,6	14,7	1,0	-1,4	6,5
darunter unter 15 J.	124	45	79	-59,5	-60,5	-58,9	6,0	-8,2	16,2
darunter 15-24 J.	3.603	2.017	1.586	0,9	10,6	-9,3	2,9	2,5	3,4
darunter 25-34 J.	2.105	1.512	593	6,5	-6,3	63,4	2,7	-4,2	25,9
darunter 35-44 J.	3.231	2.798	433	5,7	1,2	47,3	-4,6	-6,9	13,1
darunter 45-54 J.	2.884	2.396	488	47,6	45,8	56,9	5,3	3,5	14,8
darunter 55-64 J.	2.457	1.645	812	-8,2	-9,9	-4,7	-1,5	-1,7	-1,1
darunter über 65 J.	3.147	1.551	1.596	34,1	25,6	43,5	2,1	0,6	3,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.3.4.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	17.551	11.964	5.587	-	-	-	1,0	-1,4	6,5
davon mit Angabe	7.835	5.539	2.296	-	-	-	-2,7	-4,3	1,5
darunter ohne Berufsausbildung	2.969	2.099	870	-	-	-	-2,2	-2,3	-1,9
darunter mit Berufsausbildung	4.593	3.286	1.307	-	-	-	-2,9	-5,5	4,2
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	273	154	119	-	-	-	-4,2	-5,5	-2,5
davon ohne Angabe	9.716	6.425	3.291	-	-	-	4,2	1,3	10,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.3.5.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	11.190	6.432	4.758	75,3	75,4	75,2	0,9	4,7	-3,9
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	9.640	5.652	3.988	72,3	70,1	75,5	0,9	4,2	-3,5
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	1.550	780	770	97,0	125,4	74,6	0,7	8,8	-6,3
darunter TürkInnen	251	95	156	66,2	75,9	60,8	-10,4	1,1	-16,1
darunter ItalienerInnen	218	94	124	96,4	108,9	87,9	2,8	1,1	4,2
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	128	62	66	33,3	24,0	43,5	58,0	67,6	50,0
darunter GriechInnen	157	79	78	115,1	182,1	73,3	3,3	2,6	4,0
darunter KroatInnen	186	107	79	162,0	197,2	125,7	21,6	37,2	5,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

RT.I.3.6.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	11.190	6.432	4.758	75,3	75,4	75,2	0,9	4,7	-3,9
darunter 15-24 J.	1.356	724	632	50,5	47,5	54,1	-1,1	4,6	-6,9
darunter 25-34 J.	2.457	1.403	1.054	49,0	44,8	55,0	-1,2	2,0	-5,0
darunter 35-44 J.	3.248	1.907	1.341	69,0	67,6	71,0	-3,0	-1,3	-5,3
darunter 45-54 J.	2.890	1.716	1.174	135,9	137,7	133,4	4,2	9,7	-3,0
darunter 55-64 J.	1.113	625	488	105,4	117,8	91,4	11,9	16,2	6,8
darunter über 65 J.	126	*	*	-12,5	-	-	5,9	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.3.7.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	11.190	6.432	4.758	-	-	-	0,9	4,7	-3,9
davon mit Angabe	5.122	3.057	2.065	-	-	-	-2,6	0,1	-6,3
darunter ohne Berufsausbildung	1.526	869	657	-	-	-	-3,2	0,0	-7,1
darunter mit Berufsausbildung	3.375	2.060	1.315	-	-	-	-2,7	-0,4	-6,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	221	128	93	-	-	-	3,3	9,4	-4,1
davon ohne Angabe	6.068	3.375	2.693	-	-	-	4,0	9,4	-2,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

RT.I.4.1.a	ExistenzgründerInnen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	2.643	790	1.853	4,6	3,7	5,0	7,9	9,3	7,3
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	590	107	483	-8,0	-1,8	-9,2	16,6	8,1	18,7
darunter Kleingründungen	858	268	590	-30,2	-36,8	-26,8	5,3	14,5	1,5
darunter Gründungen im Nebenerwerb	1.195	415	780	82,2	81,2	82,7	5,8	6,4	5,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† ExistenzgründerInnen aus der Gewerbeanzeigenstatistik stehen erst seit 2003 nach Geschlecht zur Verfügung, weswegen die Entwicklung 2000-2009 nicht ausgewiesen werden kann.

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

RT.I.5.1.a	Beschäftigungsstruktur								
	2009			Entwicklung 2005-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	119.317	58.444	60.873	0,0	0,4	-0,4	-0,6	-0,5	-0,7
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	0,9	2,8	-0,7	-1,0	0,6	-2,4
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	17.551	11.964	5.587	0,8	-1,8	7,1	1,0	-1,4	6,5
BeamtenInnen <sup>2</sup>	5.410	2.926	2.484	0,0	3,4	-3,7	0,0	1,6	-1,9
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	1.448	375	1.073	-41,1	-50,5	-36,9	9,6	12,6	8,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.



**Arbeitszeit**

RT.I.6.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-0,6	2,1	-2,7	-1,0	0,6	-2,4
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	76.797	27.894	48.903	-4,6	-6,5	-3,4	-2,0	-0,7	-2,7
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	18.091	15.711	2.380	20,7	21,9	13,7	3,1	2,9	4,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.6.2.a	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	5.410	2.926	2.484	9,4	32,2	-	0,0	1,6	-1,9
darunter VZ BeamtInnen	3.673	1.427	2.246	0,5	31,4	-12,5	-2,0	-2,3	-1,8
darunter TZ BeamtInnen	1.737	1.499	238	34,7	33,0	46,0	4,4	5,6	-2,5

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

RT.I.7.1.a	Arbeitslosenquote <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Arbeitslose insgesamt	4,9	4,9	4,9	-	-	-	36,1	16,7	53,1
darunter 15 bis unter 25 Jahre	4,8	3,7	5,8	-	-	-	77,8	42,3	107,1
darunter 50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,4	4,7	-	-	-	22,0	12,5	34,3
darunter 55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,8	4,6	-	-	-	30,8	20,8	43,7
darunter AusländerInnen	11,7	11,8	11,6	-	-	-	37,6	16,8	56,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

RT.I.7.2.a	Arbeitslosenquote SGB III <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SGB III	2,5	2,4	2,6	-	-	-	66,7	41,2	100,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre	3,5	2,4	4,4	-	-	-	105,9	60,0	144,4
darunter 50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,1	2,6	-	-	-	55,6	34,8	100,0
darunter 55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,7	2,9	-	-	-	68,4	60,9	93,3
darunter AusländerInnen	5,0	4,4	5,5	-	-	-	85,2	46,7	120,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

RT.I.7.3.a	Arbeitslosenquote SGB II <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SBG II	2,4	2,5	2,3	-	-	-	9,1	0,0	21,1
darunter 15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,4	-	-	-	30,0	30,0	55,6
darunter 50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	-	-	-	-4,3	-12,0	4,8
darunter 55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,1	1,7	-	-	-	-5,0	-12,5	0,0
darunter AusländerInnen	6,7	7,4	6,1	-	-	-	15,5	4,2	27,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

RT.I.7.4.a	Arbeitslose Bestand								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	7.181	3.354	3.827	-	-	-	34,6	17,8	53,8
darunter SGB II	3.478	1.702	1.776	-	-	-	8,9	0,4	18,6
darunter SGB III	3.702	1.651	2.051	-	-	-	72,7	43,3	107,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	137	49	88	-	-	-	-	-	-
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	1.573	862	711	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis unter 25 Jahre	845	317	528	-	-	-	80,2	46,1	109,5
darunter 50 bis unter 65 Jahre	1.837	914	923	-	-	-	-	-	-
darunter 55 bis unter 65 Jahre	1.007	514	493	-	-	-	37,4	27,5	49,4
darunter Alleinerziehende	632	592	40	-	-	-	3,9	2,8	25,0
darunter Behinderte	405	172	233	-	-	-	18,8	13,2	23,3
darunter Ausländer	1.978	882	1.096	-	-	-	35,9	17,3	55,9
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	193	69	124	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	429	207	222	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	242	122	120	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

RT.I.7.5.a	Arbeitslose SGB III								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.702	1.651	2.051	-	-	-	72,8	43,3	107,2
darunter unter 25	612	208	404	-	-	-	106,8	60,0	143,4
darunter über 50	1.039	536	503	-	-	-	-	-	-
darunter über 55	638	331	307	-	-	-	81,3	67,2	99,4
darunter Alleinerziehende	121	105	16	-	-	-	36,0	31,3	77,8
darunter Behinderte	221	98	123	-	-	-	46,4	42,0	50,0
darunter Ausländer	843	327	516	-	-	-	81,7	47,3	113,2
darunter Ausländer unter 25	134	41	93	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50	208	98	110	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55	133	66	67	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

RT.I.7.6.a	Arbeitslose SBG II †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.478	1.702	1.776	-	-	-	8,9	0,4	18,5
darunter unter 25 J.	233	108	125	-	-	-	34,7	24,1	45,3
darunter über 50 J.	797	378	419	-	-	-	-	-	-
darunter über 55 J.	371	184	187	-	-	-	-2,9	-10,2	5,6
darunter Alleinerziehende	512	488	24	-	-	-	-1,3	-1,6	4,3
darunter Behinderte	184	74	110	-	-	-	-3,7	-11,9	2,8
darunter Ausländer	1.136	555	581	-	-	-	14,6	4,7	26,0
darunter Ausländer unter 25 J.	59	28	31	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50 J.	222	110	112	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55 J.	110	56	54	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

RT.I.7.7.a	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	7.181	3.354	3.827	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	7.143	3.335	3.808	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	3.776	1.861	1.915	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	3.224	1.399	1.825	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	143	75	68	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	36	17	19	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.8.a	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.702	1.651	2.051	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	3.690	1.646	2.044	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.474	674	800	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	2.168	943	1.225	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	48	29	19	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	13	6	7	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.9.a	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.478	1.702	1.776	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	3.455	1.691	1.764	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	2.303	1.188	1.115	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.056	456	600	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	96	47	49	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	24	12	12	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.10.a	Bedarfsgemeinschaften								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	11.196	5.875	5.321	-	-	-	3,7	2,8	4,6
davon erwerbsfähig	7.852	4.244	3.608	-	-	-	4,9	3,2	6,9
davon nicht erwerbsfähig	3.343	1.630	1.713	-	-	-	0,9	1,7	0,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.11.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfebedürftige in % d. erwerbsf. Bevölkerung	4,3	4,6	3,9	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.12.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	7.852	4.244	3.608	-	-	-	4,9	3,2	6,9
darunter Deutsche	5.313	2.874	2.439	-	-	-	4,0	2,2	6,2
darunter Ausländer	2.495	1.347	1.148	-	-	-	6,0	4,6	7,8
darunter Alleinerziehende	1.252	1.211	41	-	-	-	-0,9	-0,9	-4,7
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	1.890	1.172	718	-	-	-	2,0	7,1	-5,3
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	954	601	353	-	-	-	18,8	16,0	24,3
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	835	535	300	-	-	-	-20,5	-7,1	-36,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.

RT.I.7.13.a	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	3.642	1.600	2.042	-	-	-	13,3	10,9	15,2
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	262	110	152	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	388	206	182	-	-	-	6,3	0,5	13,8
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	83	42	41	-	-	-	-59,3	-59,2	-59,4
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	220	96	124	-	-	-	-12,0	0,0	-19,0
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	1	1	0	-	-	-	-85,7	-50,0	-100,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	317	113	204	-	-	-	10,5	16,5	7,4
darunter ESG Einstiegsgeld	22	8	14	-	-	-	4,8	0,0	7,7
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	22	8	14	-	-	-	4,8	0,0	7,7
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	4	1	3	-	-	-	-66,7	-75,0	-66,7
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	302	135	167	-	-	-	0,3	8,0	-5,6
darunter E Freie Förderung	21	9	12	-	-	-	162,5	200,0	140,0
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	156	91	65	-	-	-	20,9	9,6	41,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.14.a	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	963	435	528	-	-	-	7,0	-13,5	32,7
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	123	52	71	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter FbW berufliche Weiterbildung	112	66	46	-	-	-	4,7	37,5	-20,7
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	48	23	25	-	-	-	-44,2	-53,1	-32,4
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	109	46	63	-	-	-	0,9	-36,1	70,3
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter ESG Einstiegsgeld	22	8	14	-	-	-	4,8	-38,5	75,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	22	8	14	-	-	-	4,8	-38,5	75,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	2	0	2	-	-	-	-71,4	-100,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	302	135	167	-	-	-	0,3	-23,7	33,6
darunter E Freie Förderung	19	8	11	-	-	-	-	-	-
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	47	25	22	-	-	-	135,0	150,0	120,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim



RT.I.8.2.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	3.242	1.621	1.621	14,2	17,7	11,0	-1,2	-0,5	-1,8
darunter ohne Hauptschulabschluss	161	56	105	-19,1	-12,5	-22,2	-6,9	-6,7	-7,1
darunter mit Hauptschulabschluss	981	440	541	2,1	13,4	-5,6	-9,2	-7,2	-10,7
darunter mit Realschulabschluss	1.202	632	570	23,7	20,4	27,5	3,5	5,2	1,8
darunter mit FH-/HS-Reife	898	493	405	27,2	23,2	32,4	3,7	-0,2	8,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.8.3.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	3.242	384	2.858	-	-	-	-1,2	-16,2	1,3
Fachhochschul-/Hochschulreife	898	14	884	-	-	-	3,7	40,0	3,3
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	1.202	110	1.092	-	-	-	3,5	-3,5	4,3
mit Hauptschulabschluß	981	218	763	-	-	-	-9,2	-16,2	-7,0
ohne Hauptschulabschluß	161	42	119	-	-	-	-6,9	-43,2	20,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

RT.I.8.4.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.368	653	715	27,6	27,8	27,5	-0,1	-3,5	3,2
darunter mit Hauptschulabschluss	155	56	99	-41,3	-56,9	-26,1	-5,5	-13,8	0,0
darunter mit mittlerem Abschluss	440	248	192	49,7	46,7	53,6	-7,2	-3,5	-11,5
darunter mit FH-/HS-Reife	773	349	424	50,4	64,6	40,4	5,6	-1,7	12,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.8.5.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.368	166	1.202	-	-	-	-	-	-
darunter mit Hauptschulabschluss	155	51	104	-	-	-	-	-	-
darunter mit mittlerem Abschluss	440	53	387	-	-	-	-	-	-
darunter mit FH-/HS-Reife	773	62	711	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

RT.I.9.1.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	1.653	764	889	-30,6	-28,6	-32,3	-14,4	-19,7	-9,3
darunter ohne Hauptschulabschluss	22	5	17	-81,2	-82,8	-80,7	-42,1	-44,4	-41,4
darunter mit Hauptschulabschluss	702	292	410	-30,7	-26,8	-33,2	-24,3	-28,1	-21,3
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	698	348	350	-27,0	-27,5	-26,5	-4,3	-13,6	7,4
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	231	119	112	-22,2	-26,5	-17,0	9,5	-1,7	24,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

RT.I.9.2.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	1.938	878	1.060	-	-	-	0,4	-7,7	8,2
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	1.532	697	835	-	-	-	-0,8	-7,2	5,2
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	403	178	225	-	-	-	4,9	-10,6	21,6
darunter TürkInnen	175	72	103	-	-	-	12,9	-18,2	53,7
darunter ItalienerInnen	61	29	32	-	-	-	-6,2	-17,1	6,7
darunter JugoslawInnen	25	12	13	-	-	-	-	-	-
darunter GriechInnen	53	22	31	-	-	-	23,3	22,2	24,0
darunter KroatInnen	15	7	8	-	-	-	-31,8	40,0	-52,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich.

RT.I.9.3.a	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.938	878	1.060	-	-	-	0,4	-7,7	8,2
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	982	446	536	-	-	-	-8,6	-13,9	-3,6
darunter in Fördermaßnahmen	183	71	112	-	-	-	44,1	9,2	80,6
darunter in Schule, Studium, Praktikum	456	217	239	-	-	-	8,8	0,0	18,3
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	46	25	21	-	-	-	24,3	56,3	0,0
darunter ohne Angabe des Verbleibs	271	119	152	-	-	-	-1,1	-11,9	9,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

RT.I.10.1.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	11.587	5.131	6.456	12,0	13,8	10,7	1,0	-0,1	2,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	6.089	2.274	3.815	6,0	4,7	6,8	-1,1	-0,2	-1,6
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	8	3	5	33,3	50,0	25,0	60,0	200,0	25,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-100,0	-100,0	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	8	1	7	-96,5	-99,0	-94,3	33,3	-	16,7
darunter Berufsfachschulen	1.944	929	1.015	22,3	11,9	33,6	-5,9	-11,4	-0,2
darunter Berufskollegs	1.411	810	601	48,8	59,8	36,3	8,5	4,8	13,8
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	30	5	25	42,9	-44,4	108,3	87,5	0,0	127,3
darunter Berufliche Gymnasien	1.088	632	456	40,6	65,0	16,6	11,4	12,3	10,1
darunter Fachschulen	661	193	468	-10,4	-20,6	-5,5	8,2	0,0	12,0
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	348	284	64	28,4	20,9	77,8	5,8	4,0	14,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

RT.I.10.2.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	11.587	1.539	10.048	-	-	-	1,0	0,5	1,1
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	6.089	805	5.284	-	-	-	-1,1	1,6	-1,5
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-100,0	-	-100,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	8	0	8	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	8	1	7	-	-	-	33,3	-50,0	75,0
darunter Berufsfachschulen	1.944	380	1.564	-	-	-	-5,9	-12,6	-4,1
darunter Berufskollegs	1.411	191	1.220	-	-	-	8,5	15,8	7,4
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	30	5	25	-	-	-	87,5	400,0	66,7
darunter Berufliche Gymnasien	1.088	90	998	-	-	-	11,4	16,9	10,9
darunter Fachschulen	661	47	614	-	-	-	8,2	17,5	7,5
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	348	20	328	-	-	-	5,8	5,3	5,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

## Auszubildende

RT.I.10.3.a	Auszubildende (SVB) nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	5.789	2.655	3.134	11,0	7,6	14,1	4,6	5,9	3,4
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	5.228	2.365	2.863	13,5	8,5	17,9	3,8	4,3	3,3
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	560	290	270	-7,4	0,7	-14,8	12,7	21,8	4,2
darunter TürkInnen	170	79	91	-4,0	-7,1	-1,1	21,4	41,1	8,3
darunter ItalienerInnen	90	41	49	5,9	5,1	6,5	8,4	17,1	2,1
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	28	14	14	-57,6	-60,0	-54,8	133,3	133,3	133,3
darunter GriechInnen	68	33	35	-2,9	17,9	-16,7	13,3	32,0	0,0
darunter KroatInnen	45	25	20	-32,8	-7,4	-50,0	28,6	25,0	33,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

RT.I.10.4.a	Auszubildende (SVB) nach Alter								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	5.789	2.655	3.134	-	-	-	4,6	5,9	3,4
darunter unter 15 J.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	1.575	581	994	-	-	-	1,7	4,1	0,3
darunter 19 bis 24 J.	3.822	1.887	1.935	-	-	-	5,8	7,7	4,1
darunter 25 - 34 J.	363	165	198	-	-	-	8,7	-0,6	17,9
darunter über 35 J.	29	22	7	-	-	-	-29,3	-24,1	-41,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.10.5.a	Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2,1	1,9	2,3	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	11,5	8,7	14,3	-	-	-	-	-	-
darunter 19 bis 24 J.	19,3	19,2	19,3	-	-	-	-	-	-
darunter 25 - 34 J.	1,1	1,0	1,2	-	-	-	-	-	-
darunter über 35 J.	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

RT.II.1.1.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	5.789	2.655	3.134	-	-	-	4,6	5,9	3,4
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	2.727	1.725	1.002	-	-	-	13,9	3,7	37,1
darunter Gesundheitswesen	511	464	47	-	-	-	-1,9	-0,9	-11,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	513	345	168	-	-	-	1,6	8,8	-10,6
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	247	182	65	-	-	-	-4,3	-7,1	4,8
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	150	135	15	-	-	-	4,9	7,1	-11,8
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	197	123	74	-	-	-	1,0	2,5	-1,3
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	142	119	23	-	-	-	10,1	7,2	27,8
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	270	109	161	-	-	-	9,3	17,2	4,5
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	160	102	58	-	-	-	-1,8	-2,9	0,0
darunter Erziehung und Unterricht	128	76	52	-	-	-	6,7	22,6	-10,3
darunter Maschinenbau	409	70	339	-	-	-	13,3	25,0	11,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

RT.II.1.2.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Auszubildende (SVB)	5.789	2.655	3.134	-	-	-	4,6	5,9	3,4
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	2.727	854	1.873	-	-	-	6,1	12,7	3,4
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	416	34	382	-	-	-	0,7	-5,6	1,3
darunter Maschinenbau	409	70	339	-	-	-	13,3	25,0	11,1
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	285	48	237	-	-	-	6,7	4,3	7,2
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	245	46	199	-	-	-	-2,4	9,5	-4,8
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	513	345	168	-	-	-	1,6	8,8	-10,6
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	270	109	161	-	-	-	9,3	17,2	4,5
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	177	21	156	-	-	-	13,5	110,0	6,8
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	107	24	83	-	-	-	24,4	14,3	27,7
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	197	123	74	-	-	-	1,0	2,5	-1,3
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für	108	34	74	-	-	-	40,3	6,3	64,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.



RT.II.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-	-	-	-1,0	0,6	-2,4
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	40.353	25.303	15.050	-	-	-	1,0	1,5	0,1
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	6.613	4.992	1.621	-	-	-	2,0	3,2	-1,6
darunter Gesundheitswesen	5.906	4.904	1.002	-	-	-	1,3	1,5	0,4
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.004	2.513	1.491	-	-	-	-0,5	0,3	-1,9
darunter Erziehung und Unterricht	3.088	2.401	687	-	-	-	7,3	3,9	21,2
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	3.045	2.305	740	-	-	-	3,2	2,7	5,0
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6.538	1.983	4.555	-	-	-	-3,7	-5,8	-2,8
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4.885	1.953	2.932	-	-	-	3,9	6,7	2,1
darunter Herstellung von Bekleidung	2.352	1.676	676	-	-	-	-3,1	-1,4	-7,1
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2.390	1.350	1.040	-	-	-	0,8	-0,7	2,8
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	1.532	1.226	306	-	-	-	1,9	1,4	3,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

RT.II.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-	-	-	-1,0	0,6	-2,4
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	44.468	15.719	28.749	-	-	-	-1,1	0,4	-1,8
darunter Maschinenbau	7.219	1.129	6.090	-	-	-	-3,2	0,5	-3,9
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6.538	1.983	4.555	-	-	-	-3,7	-5,8	-2,8
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst	3.963	626	3.337	-	-	-	0,7	4,0	0,1
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	3.880	819	3.061	-	-	-	-7,3	-6,0	-7,6
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4.885	1.953	2.932	-	-	-	3,9	6,7	2,1
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2.840	750	2.090	-	-	-	-2,4	-7,7	-0,3
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	2.505	480	2.025	-	-	-	-2,5	-7,2	-1,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	6.613	4.992	1.621	-	-	-	2,0	3,2	-1,6
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für	2.021	474	1.547	-	-	-	7,3	5,8	7,7
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4.004	2.513	1.491	-	-	-	-0,5	0,3	-1,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

RT.II.1.5.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.643	790	1.853	-	-	-	7,9	9,3	7,3
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	2.166	733	1.433	-	-	-	12,8	13,8	12,3
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	752	257	495	-	-	-	24,7	64,7	10,7
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	274	154	120	-	-	-	45,7	10,8	144,9
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	255	72	183	-	-	-	30,8	0,0	48,8
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	229	68	161	-	-	-	-7,3	-13,9	-4,2
D Energieversorgung	196	36	160	-	-	-	10,1	2,9	11,9
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	140	33	107	-	-	-	3,7	-13,2	10,3
I Gastgewerbe	105	33	72	-	-	-	-5,4	-13,2	-1,4
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	40	29	11	-	-	-	-31,0	-39,6	10,0
C Verarbeitendes Gewerbe	128	29	99	-	-	-	-9,9	45,0	-18,9
P Erziehung u. Unterricht	47	22	25	-	-	-	34,3	57,1	19,0
J Information u. Kommunikation	108	13	95	-	-	-	-1,8	-18,8	1,1
H Verkehr u. Lagerei	76	12	64	-	-	-	-11,6	-20,0	-9,9
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	44	12	32	-	-	-	2,3	0,0	3,2
F Baugewerbe	176	9	167	-	-	-	-24,5	-35,7	-23,7
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	49	7	42	-	-	-	-22,2	-63,2	-4,5
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	21	3	18	-	-	-	0,0	-50,0	20,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	3	1	2	-	-	-	50,0	-50,0	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

RT.II.1.6.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.643	790	1.853	-	-	-	7,9	9,3	7,3
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	2.363	704	1.659	-	-	-	15,8	45,8	6,6
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	752	257	495	-	-	-	24,7	64,7	10,7
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	255	72	183	-	-	-	30,8	0,0	48,8
F Baugewerbe	176	9	167	-	-	-	-24,5	-35,7	-23,7
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	229	68	161	-	-	-	-7,3	-13,9	-4,2
D Energieversorgung	196	36	160	-	-	-	10,1	2,9	11,9
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	274	154	120	-	-	-	45,7	10,8	144,9
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	140	33	107	-	-	-	3,7	-13,2	10,3
C Verarbeitendes Gewerbe	128	29	99	-	-	-	-9,9	45,0	-18,9
J Information u. Kommunikation	108	13	95	-	-	-	-1,8	-18,8	1,1
I Gastgewerbe	105	33	72	-	-	-	-5,4	-13,2	-1,4
H Verkehr u. Lagerei	76	12	64	-	-	-	-11,6	-20,0	-9,9
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	49	7	42	-	-	-	-22,2	-63,2	-4,5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	44	12	32	-	-	-	2,3	0,0	3,2
P Erziehung u. Unterricht	47	22	25	-	-	-	34,3	57,1	19,0
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	21	3	18	-	-	-	0,0	-50,0	20,0
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	40	29	11	-	-	-	-31,0	-39,6	10,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	3	1	2	-	-	-	50,0	-50,0	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

RT.II.1.7.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	17.551	11.964	5.587	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	156	98	58	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	6	3	3	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	2.751	1.782	969	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	25	11	14	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	45	21	24	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	832	401	431	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	3.463	2.534	929	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	767	341	426	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	1.403	1.061	342	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	1.409	758	651	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	264	200	64	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	439	231	208	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	779	584	195	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.053	713	340	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	*	189	*	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	428	328	100	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	1.584	1.321	263	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	590	355	235	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	853	654	199	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	410	379	31	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

RT.II.1.8.a	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	11.190	6.432	4.758	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	76	28	48	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	6	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	1.705	872	833	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	16	7	9	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	62	21	41	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	529	213	316	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	1.937	1.180	757	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	652	210	442	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	991	672	319	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	646	345	301	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	179	131	48	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	540	207	333	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	520	360	160	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	934	461	473	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	143	91	52	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	189	140	49	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	943	761	182	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	502	280	222	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	448	304	144	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	168	146	22	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

RT.II.2.1.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
				(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Insgesamt	2008/09 Frauen	Männer	Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
			Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	1.938	878	1.060	-	-	-	0,4	-7,7	8,2
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.082	741	341	-	-	-	-2,8	-9,6	16,4
darunter Warenkaufleute	392	252	140	-	-	-	1,6	2,0	0,7
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	278	186	92	-	-	-	-2,8	-16,6	46,0
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	92	92	0	-	-	-	-18,6	-18,6	-
darunter KörperpflegerInnen	86	79	7	-	-	-	-2,3	-3,7	16,7
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	48	37	11	-	-	-	2,1	27,6	-38,9
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	41	23	18	-	-	-	0,0	-4,2	5,9
darunter GästebetreuerInnen	42	22	20	-	-	-	-4,5	-35,3	100,0
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	37	21	16	-	-	-	-7,5	-27,6	45,5
darunter DruckerInnen	34	16	18	-	-	-	6,3	6,7	5,9
darunter GartenbauerInnen	32	13	19	-	-	-	-23,8	-38,1	-9,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

RT.II.2.2.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2008/09		Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	1.938	878	1.060	-	-	-	0,4	-7,7	8,2
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.230	472	758	-	-	-	3,9	-6,2	11,3
darunter SchlosserInnen	157	4	153	-	-	-	12,1	-42,9	15,0
darunter Warenkaufleute	392	252	140	-	-	-	1,6	2,0	0,7
darunter MechanikerInnen	107	10	97	-	-	-	17,6	100,0	12,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	278	186	92	-	-	-	-2,8	-16,6	46,0
darunter ElektrikerInnen	81	3	78	-	-	-	2,5	0,0	2,6
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	52	3	49	-	-	-	2,0	-57,1	11,4
darunter WarenprüferInnen	54	6	48	-	-	-	3,8	0,0	4,3
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	43	3	40	-	-	-	7,5	-	-
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	35	0	35	-	-	-	-5,4	-	-5,4
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	31	5	26	-	-	-	-24,4	0,0	-27,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"



RT.II.2.3.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	5.789	2.655	3.134	11,0	7,6	14,1	4,6	5,9	3,4
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	3.379	2.236	1.143	11,9	7,3	22,0	3,7	4,3	2,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	782	537	245	18,5	19,1	17,2	5,7	6,1	4,7
darunter Warenkaufleute	709	460	249	22,9	25,3	18,6	3,2	6,2	-2,0
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	491	443	48	-5,4	-6,9	11,6	-1,8	-2,2	2,1
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	604	221	383	93,0	281,0	50,2	7,9	11,6	5,8
darunter Sozialpflegerische Berufe	231	180	51	-34,0	-39,8	0,0	-6,5	-8,2	0,0
darunter KörperpflegerInnen	146	136	10	-9,9	-8,7	-23,1	5,8	10,6	-33,3
darunter GästebetreuerInnen	105	83	22	20,7	27,7	0,0	10,5	27,7	-26,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	140	76	64	-13,6	-17,4	-8,6	3,7	2,7	4,9
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	97	58	39	-20,5	-22,7	-17,0	9,0	9,4	8,3
darunter KünstlerInnen verw. Berufe	74	42	32	2,8	-8,7	23,1	8,8	-2,3	28,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

RT.II.2.4.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	5.789	2.655	3.134	11,0	7,6	14,1	4,6	5,9	3,4
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	3.296	1.357	1.939	25,5	49,0	13,4	7,6	14,2	3,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	604	221	383	93,0	281,0	50,2	7,9	11,6	5,8
darunter MechanikerInnen	268	10	258	20,7	0,0	21,7	3,9	42,9	2,8
darunter Warenkaufleute	709	460	249	22,9	25,3	18,6	3,2	6,2	-2,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	782	537	245	18,5	19,1	17,2	5,7	6,1	4,7
darunter SchlosserInnen	231	9	222	2,2	-	-0,9	4,1	28,6	3,3
darunter ElektrikerInnen	190	11	179	24,2	120,0	20,9	7,3	-31,3	11,2
darunter MalerInnen, verw. Berufe	155	17	138	25,0	112,5	19,0	0,0	-19,0	3,0
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	138	4	134	-21,6	-	-23,4	13,1	-	10,7
darunter Rechnungskaufl..Datenverarbeitungsfachl.	79	12	67	61,2	33,3	67,5	11,3	33,3	8,1
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	140	76	64	-13,6	-17,4	-8,6	3,7	2,7	4,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

RT.II.2.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-0,6	2,1	-2,7	-1,0	0,6	-2,4
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	44.136	31.732	12.404	-2,0	4,6	-15,7	0,0	1,0	-2,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	14.120	10.887	3.233	5,5	3,9	11,1	-0,6	-0,3	-1,7
darunter Warenkaufleute	8.473	5.638	2.835	9,8	11,3	7,0	2,4	3,7	-0,1
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	5.210	4.661	549	9,2	9,6	6,2	1,9	1,7	3,6
darunter Sozialpflegerische Berufe	4.327	3.513	814	22,8	23,3	20,6	3,4	3,8	1,9
darunter Reinigungsberufe	2.196	1.700	496	-4,2	-6,5	4,9	0,9	0,8	1,2
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	2.256	1.254	1.002	-5,0	2,0	-12,4	2,3	2,4	2,2
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	2.383	1.163	1.220	2,4	-0,4	5,3	2,1	2,6	1,5
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	1.055	984	71	26,8	24,1	82,1	4,9	4,3	12,7
darunter MontiererInnen und Metallberufe	2.352	982	1.370	-28,9	-32,6	-25,9	-14,5	-8,7	-18,3
darunter WarenprüferInnen	1.764	950	814	-22,5	-21,0	-24,1	-6,7	-8,6	-4,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

RT.II.2.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	94.908	43.621	51.287	-0,6	2,1	-2,7	-1,0	0,6	-2,4
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	44.346	19.200	25.146	0,9	2,1	0,0	-1,2	0,0	-2,1
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	14.120	10.887	3.233	5,5	3,9	11,1	-0,6	-0,3	-1,7
darunter IngenieurInnen	3.304	352	2.952	16,3	86,2	11,3	3,9	4,1	3,9
darunter TechnikerInnen	3.278	344	2.934	-3,0	-13,4	-1,6	-0,7	-4,2	-0,3
darunter Warenkaufleute	8.473	5.638	2.835	9,8	11,3	7,0	2,4	3,7	-0,1
darunter SchlosserInnen	2.763	110	2.653	3,5	74,6	1,8	-2,6	-9,8	-2,2
darunter MechanikerInnen	2.617	106	2.511	17,7	34,2	17,1	0,8	1,9	0,8
darunter Landverkehr	2.514	117	2.397	-9,2	-1,7	-9,5	-1,1	-0,8	-1,1
darunter ElektrikerInnen	2.303	117	2.186	-11,2	-24,0	-10,4	-2,6	-22,0	-1,3
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	2.622	547	2.075	-14,5	-32,4	-8,0	-7,5	-5,0	-8,1
darunter MontiererInnen und Metallberufe	2.352	982	1.370	-28,9	-32,6	-25,9	-14,5	-8,7	-18,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

RT.III.1.1.a	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	3.673	1.427	2.246	0,5	31,4	-12,5	-2,0	-2,3	-1,8
darunter höherer Dienst	815	175	640	-9,7	43,4	-18,1	0,6	3,6	-0,2
darunter gehobener Dienst	2.277	1.098	1.179	17,2	47,4	-1,6	-2,7	-2,7	-2,6
darunter einfacher und mittlerer Dienst	581	154	427	-26,3	-29,4	-25,1	-2,8	-4,9	-2,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

RT.III.1.2.a	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	1.737	1.499	238	34,7	33,0	46,0	4,4	5,6	-2,5
darunter höherer Dienst	485	363	122	67,8	77,1	45,2	4,5	8,4	-5,4
darunter gehobener Dienst	1.100	992	108	21,8	19,4	50,0	3,8	3,8	3,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	152	144	8	55,1	58,2	14,3	8,6	11,6	-27,3

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

RT.III.1.3.a	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	3.224	1.591	1.633	-26,1	-43,9	6,9	-4,8	-4,5	-5,1
darunter höherer Dienst	127	39	88	-58,4	-42,6	-62,9	-20,1	-25,0	-17,8
darunter gehobener Dienst	779	374	405	-24,2	-18,2	-29,1	-10,9	-4,6	-16,0
darunter einfacher und mittlerer Dienst	2.157	1.133	1.024	-26,8	-49,6	46,7	-8,3	-7,3	-9,5

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

RT.III.1.4.a	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	2.536	2.236	300	40,9	36,6	84,0	20,2	22,1	8,3
darunter höherer Dienst	103	70	33	18,4	29,6	0,0	-19,5	-27,8	6,5
darunter gehobener Dienst	490	372	118	58,6	51,2	87,3	1,7	-1,3	12,4
darunter einfacher und mittlerer Dienst	1.846	1.710	136	38,2	34,0	126,7	23,1	25,9	-3,5

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

RT.V.1.2.a	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	94.908	43.621	51.287	-0,6	2,1	-2,7	-1,0	0,6	-2,4
darunter 1-9 Beschäftigte	17.733	10.113	7.620	-1,3	26,9	-23,8	2,5	3,4	1,4
darunter 10-19 Beschäftigte	8.988	4.356	4.632	-6,7	-5,1	-8,1	-0,9	1,7	-3,2
darunter 50-99 Beschäftigte	13.550	6.085	7.465	-8,5	-2,4	-13,0	-2,2	-0,5	-3,5
darunter 250-499 Beschäftigte	11.146	5.013	6.133	8,4	6,1	10,5	4,5	-1,6	10,0
darunter 20-49 Beschäftigte	16.102	7.320	8.782	1,6	8,1	-3,2	-5,8	1,2	-11,0
darunter 100-249 Beschäftigte	9.854	3.480	6.374	8,6	-7,9	20,4	6,2	0,5	9,6
darunter 500 und mehr Beschäftigte	17.535	7.254	10.281	-1,7	9,6	-8,4	-5,9	-2,0	-8,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Tabellen Struktur 2009**



**Bevölkerung**

RT.bev.1.b	Bevölkerung					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	100,0	51,0	49,0	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	49,3	50,7	11,9	11,5	12,3
darunter 15-64 J.	100,0	49,7	50,3	65,6	63,9	67,3
darunter 15 J. und älter	100,0	51,5	48,5	85,0	85,8	84,2
darunter AusländerInnen	100,0	49,2	50,8	12,0	11,5	12,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.bev.2.b	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	51,0	49,0	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	51,3	48,7	88,0	88,5	87,6
ausländisch	100,0	49,2	50,8	12,0	11,5	12,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.bev.3.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	49,3	50,7	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	49,0	51,0	86,4	85,9	87,0
ausländisch	100,0	51,3	48,7	13,6	14,1	13,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.bev.4.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	49,7	50,3	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	49,7	50,3	85,3	85,3	85,4
ausländisch	100,0	49,9	50,1	14,7	14,7	14,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

RT.I.1.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	100,0	46,5	53,5	88,3	89,4	87,4
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	100,0	41,6	58,4	11,7	10,6	12,6
darunter TürkinInnen	100,0	33,7	66,3	2,3	1,7	2,9
darunter ItalienerInnen	100,0	36,1	63,9	1,7	1,3	2,0
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	38,5	61,5	0,8	0,6	0,9
darunter GriechInnen	100,0	44,6	55,4	1,6	1,6	1,7
darunter KroatInnen	100,0	47,9	52,1	1,2	1,2	1,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

RT.I.1.2.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
unter 15 Jahre	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 - 24 Jahre	100,0	47,2	52,8	12,5	12,8	12,2
darunter 25 - 34 Jahre	100,0	46,1	53,9	20,6	20,7	20,5
darunter 35 - 44 Jahre	100,0	43,7	56,3	26,8	25,4	27,9
darunter 45 - 54 Jahre	100,0	47,7	52,3	26,6	27,6	25,7
darunter 55 - 64 Jahre	100,0	46,3	53,7	13,0	13,0	12,9
darunter 65 Jahre und mehr	100,0	32,8	67,2	0,6	0,4	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	27,0	73,0	1,1	0,7	1,5
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	-	0,0
darunter III Fertigungsberufe	100,0	20,2	79,8	31,2	13,7	46,0
darunter IV Technische Berufe	100,0	15,8	84,2	8,3	2,8	12,9
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	64,6	35,4	57,9	81,3	38,0
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	43,9	56,1	1,5	1,5	1,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

RT.I.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,5	53,5	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	29,5	70,5	1,1	0,7	1,5
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	-	0,0
darunter III Fertigungsberufe	100,0	18,2	81,8	28,3	11,1	43,3
darunter IV Technische Berufe	100,0	15,6	84,4	8,9	3,0	14,0
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	64,8	35,2	60,2	83,8	39,6
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	43,5	56,5	1,5	1,4	1,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

RT.I.1.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	41,6	58,4	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	100,0	6,7	93,3	1,1	0,2	1,7
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter III Fertigungsberufe	100,0	28,5	71,5	52,9	36,2	64,7
darunter IV Technische Berufe	100,0	20,4	79,6	3,8	1,9	5,2
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	61,4	38,6	40,6	59,9	26,8
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	46,2	53,8	1,7	1,9	1,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

RT.I.1.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	45,6	54,4	87,9	87,3	88,5
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	49,9	50,1	22,2	24,3	20,5
darunter mit Berufsausbildung	100,0	46,2	53,8	66,4	67,2	65,6
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	33,9	66,1	11,4	8,5	13,9
davon ohne Angabe	100,0	48,5	51,5	12,1	12,7	11,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

RT.I.1.7.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	46,5	53,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	46,1	53,9	88,9	88,0	89,6
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	51,2	48,8	18,9	21,0	17,1
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	46,9	53,1	69,0	70,2	68,0
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	33,6	66,4	12,1	8,8	14,9
davon ohne Angabe	100,0	49,9	50,1	11,1	12,0	10,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

RT.I.1.8.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	41,6	58,4	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	41,4	58,6	81,0	80,7	81,3
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	45,8	54,2	49,9	55,2	46,1
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	36,8	63,2	44,3	39,3	47,8
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	39,0	61,0	5,8	5,5	6,1
davon ohne Angabe	100,0	42,3	57,7	19,0	19,3	18,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Beschäftigungsquoten

RT.I.2.1.b	Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort †					
	2009			Beschäftigungsquote 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	94.908	43.621	51.287	51,5	47,6	55,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	100.196	45.560	54.636	54,3	49,7	58,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung), (© BA: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.) Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Beschäftigungsquote am Arbeitsort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Alter zwischen 15-64 Jahren an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

Beschäftigungsquote am Wohnort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (Alterseinschränkung liegt nicht vor) an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

## Geringfügige Beschäftigung

RT.I.3.1.b	Geringfügig Beschäftigte					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	100,0	64,0	36,0	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	100,0	68,2	31,8	61,1	65,0	54,0
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	57,5	42,5	38,9	35,0	46,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.3.2.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	68,2	31,8	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	68,2	31,8	88,5	88,5	88,5
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	68,0	32,0	11,3	11,3	11,3
darunter TürkInnen	100,0	63,9	36,1	22,6	21,3	25,6
darunter ItalienerInnen	100,0	62,4	37,6	15,0	13,8	17,7
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	75,6	24,4	8,5	9,4	6,5
darunter GriechInnen	100,0	59,3	40,7	8,4	7,3	10,7
darunter KroatInnen	100,0	72,8	27,2	7,6	8,2	6,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

RT.I.3.3.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	68,2	31,8	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	36,3	63,7	0,7	0,4	1,4
darunter 15-24 J.	100,0	56,0	44,0	20,5	16,9	28,4
darunter 25-34 J.	100,0	71,8	28,2	12,0	12,6	10,6
darunter 35-44 J.	100,0	86,6	13,4	18,4	23,4	7,8
darunter 45-54 J.	100,0	83,1	16,9	16,4	20,0	8,7
darunter 55-64 J.	100,0	67,0	33,0	14,0	13,7	14,5
darunter über 65 J.	100,0	49,3	50,7	17,9	13,0	28,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.3.4.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	68,2	31,8	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	70,7	29,3	44,6	46,3	41,1
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	70,7	29,3	37,9	37,9	37,9
darunter mit Berufsausbildung	100,0	71,5	28,5	58,6	59,3	56,9
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	56,4	43,6	3,5	2,8	5,2
davon ohne Angabe	100,0	66,1	33,9	55,4	53,7	58,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim



RT.I.3.5.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	58,6	41,4	86,1	87,9	83,8
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	50,3	49,7	13,9	12,1	16,2
darunter TürkInnen	100,0	37,8	62,2	16,2	12,2	20,3
darunter ItalienerInnen	100,0	43,1	56,9	14,1	12,1	16,1
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	48,4	51,6	8,3	7,9	8,6
darunter GriechInnen	100,0	50,3	49,7	10,1	10,1	10,1
darunter KroatInnen	100,0	57,5	42,5	12,0	13,7	10,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

RT.I.3.6.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	53,4	46,6	12,1	11,3	13,3
darunter 25-34 J.	100,0	57,1	42,9	22,0	21,8	22,2
darunter 35-44 J.	100,0	58,7	41,3	29,0	29,6	28,2
darunter 45-54 J.	100,0	59,4	40,6	25,8	26,7	24,7
darunter 55-64 J.	100,0	56,2	43,8	9,9	9,7	10,3
darunter über 65 J.	100,0	-	-	1,1	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.3.7.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	59,7	40,3	45,8	47,5	43,4
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	56,9	43,1	29,8	28,4	31,8
darunter mit Berufsausbildung	100,0	61,0	39,0	65,9	67,4	63,7
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	57,9	42,1	4,3	4,2	4,5
davon ohne Angabe	100,0	55,6	44,4	54,2	52,5	56,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

RT.I.4.1.b	ExistenzgründerInnen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	100,0	29,9	70,1	100,0	100,0	100,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	100,0	18,1	81,9	22,3	13,5	26,1
darunter Klein Gründungen	100,0	31,2	68,8	32,5	33,9	31,8
darunter Gründungen im Nebenerwerb	100,0	34,7	65,3	45,2	52,5	42,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

RT.I.5.1.b	Beschäftigungsstruktur					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	100,0	49,0	51,0	100,0	100,0	100,0
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	79,5	74,6	84,3
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	68,2	31,8	14,7	20,5	9,2
BeamtenInnen <sup>2</sup>	100,0	54,1	45,9	4,5	5,0	4,1
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	100,0	25,9	74,1	1,2	0,6	1,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.

**Arbeitszeit**

RT.I.6.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	36,3	63,7	80,9	63,9	95,4
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	86,8	13,2	19,1	36,0	4,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.6.2.b	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	54,1	45,9	100,0	100,0	100,0
darunter VZ BeamtInnen	100,0	38,9	61,1	67,9	48,8	90,4
darunter TZ BeamtInnen	100,0	86,3	13,7	32,1	51,2	9,6

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

RT.I.7.4.b	Arbeitslose Bestand					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	46,7	53,3	100,0	100,0	100,0
darunter SGB II	100,0	48,9	51,1	48,4	50,7	46,4
darunter SGB III	100,0	44,6	55,4	51,6	49,2	53,6
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	100,0	35,8	64,2	1,9	1,5	2,3
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	100,0	54,8	45,2	21,9	25,7	18,6
darunter 15 bis unter 25 Jahre	100,0	37,5	62,5	11,8	9,5	13,8
darunter 50 bis unter 65 Jahre	100,0	49,8	50,2	25,6	27,3	24,1
darunter 55 bis unter 65 Jahre	100,0	51,0	49,0	14,0	15,3	12,9
darunter Alleinerziehende	100,0	93,7	6,3	8,8	17,7	1,0
darunter Behinderte	100,0	42,5	57,5	5,6	5,1	6,1
darunter Ausländer	100,0	44,6	55,4	27,5	26,3	28,6
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	100,0	35,8	64,2	9,8	7,8	11,3
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	100,0	48,3	51,7	21,7	23,5	20,3
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	100,0	50,4	49,6	12,2	13,8	10,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

RT.I.7.5.b	Arbeitslose SGB III †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,6	55,4	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25	100,0	34,0	66,0	16,5	12,6	19,7
darunter über 50	100,0	51,6	48,4	28,1	32,5	24,5
darunter über 55	100,0	52,0	48,2	17,2	20,0	15,0
darunter Alleinerziehende	100,0	86,8	13,2	3,3	6,4	0,8
darunter Behinderte	100,0	44,3	55,7	6,0	5,9	6,0
darunter Ausländer	100,0	38,8	61,3	22,7	19,8	25,2
darunter Ausländer unter 25	100,0	30,6	69,4	15,9	12,5	18,0
darunter Ausländer über 50	100,0	47,1	52,9	24,7	30,0	21,3
darunter Ausländer über 55	100,0	49,6	50,4	15,8	20,2	13,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

RT.I.7.6.b	Arbeitslose SBG II †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	48,9	51,1	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25 J.	100,0	46,4	53,6	6,7	6,3	7,0
darunter über 50 J.	100,0	47,4	52,6	22,9	22,2	23,6
darunter über 55 J.	100,0	49,6	50,4	10,6	10,8	10,5
darunter Alleinerziehende	100,0	95,3	4,7	14,7	28,7	1,4
darunter Behinderte	100,0	40,2	59,8	5,3	4,3	6,2
darunter Ausländer	100,0	48,9	51,1	32,7	32,6	32,7
darunter Ausländer unter 25 J.	100,0	47,5	52,5	5,2	5,0	5,3
darunter Ausländer über 50 J.	100,0	49,5	50,5	19,5	19,8	19,3
darunter Ausländer über 55 J.	100,0	50,9	49,1	9,7	10,1	9,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

RT.I.7.7.b	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	46,7	53,3	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	46,7	53,3	99,5	99,4	99,5
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	49,3	50,7	52,9	55,8	50,3
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	43,4	56,6	45,1	41,9	47,9
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	52,4	47,6	2,0	2,2	1,8
darunter keine Angabe	100,0	47,2	52,8	0,5	0,5	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.8.b	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,6	55,4	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	44,6	55,4	99,7	99,7	99,7
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	45,7	54,3	39,9	40,9	39,1
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	43,5	56,5	58,8	57,3	59,9
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	60,4	39,6	1,3	1,8	0,9
darunter keine Angabe	100,0	46,2	53,8	0,4	0,4	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.9.b	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	48,9	51,1	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	48,9	51,1	99,4	99,4	99,3
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	51,6	48,4	66,6	70,3	63,2
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	43,2	56,8	30,6	27,0	34,0
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	49,0	51,0	2,8	2,8	2,8
darunter keine Angabe	100,0	50,0	50,0	0,7	0,7	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.10.b	Bedarfsgemeinschaften					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	52,5	47,5	100,0	100,0	100,0
davon erwerbsfähig	100,0	54,0	46,0	70,1	72,2	67,8
davon nicht erwerbsfähig	100,0	48,8	51,2	29,9	27,7	32,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.12.b	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	0,0	54,0	46,0	100,0	100,0	100,0
darunter Deutsche	0,0	54,1	45,9	67,7	67,7	67,6
darunter Ausländer	0,0	54,0	46,0	31,8	31,7	31,8
darunter Alleinerziehende	0,0	96,7	3,3	15,9	28,5	1,1
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	0,0	62,0	38,0	24,1	27,6	19,9
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	0,0	63,0	37,0	50,5	51,3	49,2
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	0,0	64,1	35,9	44,2	45,6	41,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.



RT.I.7.13.b	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	43,9	56,1	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	42,0	58,0	7,2	6,9	7,4
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	53,1	46,9	10,7	12,9	8,9
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	50,6	49,4	2,3	2,6	2,0
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	43,6	56,4	6,0	6,0	6,1
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	100,0	0,0	0,0	0,1	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	35,6	64,4	8,7	7,1	10,0
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	36,4	63,6	0,6	0,5	0,7
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	36,4	63,6	0,6	0,5	0,7
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	25,0	75,0	0,1	0,1	0,1
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	44,7	55,3	8,3	8,4	8,2
darunter E Freie Förderung	100,0	42,9	57,1	0,6	0,6	0,6
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	58,3	41,7	4,3	5,7	3,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.7.14.b	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	45,2	54,8	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	42,3	57,7	12,8	12,0	13,4
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	58,9	41,1	11,6	15,2	8,7
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	47,9	52,1	5,0	5,3	4,7
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	42,2	57,8	11,3	10,6	11,9
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	36,4	63,6	2,3	1,8	2,7
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	36,4	63,6	2,3	1,8	2,7
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,4
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	44,7	55,3	31,3	31,0	31,6
darunter E Freie Förderung	100,0	42,1	57,9	1,9	1,8	2,1
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	53,2	46,8	4,8	5,7	4,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Schulübergang und SchulabgängerInnen

RT.I.8.1.b	Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen†				
	Empfehlungen		Übergänge		
	2009	2009 Spaltenprozent	2009	2009 Spaltenprozent	
Insgesamt	2.931	100,0	2.931	100,0	
darunter Gymnasium	1.421	48,5	1.192	40,7	
darunter Realschule	771	26,3	1.024	34,9	
darunter Hauptschule	737	25,1	706	24,1	
darunter Sonstige	*	*	9	0,3	

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Empfehlungen ausgesprochen im Frühjahr, tatsächlicher Übergang auf weiterführende Schulen zum folgenden Schuljahr.

RT.I.8.2.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	100,0	50,0	50,0	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	34,8	65,2	5,0	3,5	6,5
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	44,9	55,1	30,3	27,1	33,4
darunter mit Realschulabschluss	100,0	52,6	47,4	37,1	39,0	35,2
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	54,9	45,1	27,7	30,4	25,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.8.3.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	100,0	11,8	88,2	100,0	100,0	100,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	100,0	1,6	98,4	27,7	3,6	30,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	100,0	9,2	90,8	37,1	28,6	38,2
mit Hauptschulabschluß	100,0	22,2	77,8	30,3	56,8	26,7
ohne Hauptschulabschluß	100,0	26,1	73,9	5,0	10,9	4,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

RT.I.8.4.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem, bildendem Abschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	47,7	52,3	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	36,1	63,9	11,3	8,6	13,8
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	56,4	43,6	32,2	38,0	26,9
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	45,1	54,9	56,5	53,4	59,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.8.5.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem, bildendem Abschluss und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	12,1	87,9	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	32,9	67,1	11,3	30,7	8,7
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	12,0	88,0	32,2	31,9	32,2
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	8,0	92,0	56,5	37,3	59,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

**BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen**

RT.I.9.1.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	46,2	53,8	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	22,7	77,3	1,3	0,7	1,9
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	41,6	58,4	42,5	38,2	46,1
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	100,0	49,9	50,1	42,2	45,5	39,4
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	100,0	51,5	48,5	14,0	15,6	12,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

RT.I.9.2.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	45,3	54,7	100,0	100,0	100,0
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	100,0	45,5	54,5	79,1	79,4	78,8
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	100,0	44,2	55,8	20,8	20,3	21,2
darunter TürkInnen	100,0	41,1	58,9	43,4	40,4	45,8
darunter ItalienerInnen	100,0	47,5	52,5	15,1	16,3	14,2
darunter JugoslawInnen	100,0	48,0	52,0	6,2	6,7	5,8
darunter GriechInnen	100,0	41,5	58,5	13,2	12,4	13,8
darunter KroatInnen	100,0	46,7	53,3	3,7	3,9	3,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.I.9.3.b	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	45,3	54,7	100,0	100,0	100,0
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	100,0	45,4	54,6	50,7	50,8	50,6
darunter in Fördermaßnahmen	100,0	38,8	61,2	9,4	8,1	10,6
darunter in Schule, Studium, Praktikum	100,0	47,6	52,4	23,5	24,7	22,5
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	100,0	54,3	45,7	2,4	2,8	2,0
darunter ohne Angabe des Verbleibs	100,0	43,9	56,1	14,0	13,6	14,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

RT.I.10.1.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp					
	Frauen- und Männeranteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	44,3	55,7	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	37,3	62,7	52,6	44,3	59,1
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	37,5	62,5	0,1	0,1	0,1
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	12,5	87,5	0,1	0,0	0,1
darunter Berufsfachschulen	100,0	47,8	52,2	16,8	18,1	15,7
darunter Berufskollegs	100,0	57,4	42,6	12,2	15,8	9,3
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	16,7	83,3	0,3	0,1	0,4
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	58,1	41,9	9,4	12,3	7,1
darunter Fachschulen	100,0	29,2	70,8	5,7	3,8	7,2
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	81,6	18,4	3,0	5,5	1,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

RT.I.10.2.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	13,3	86,7	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	13,2	86,8	52,6	52,3	52,6
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,1
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	12,5	87,5	0,1	0,1	0,1
darunter Berufsfachschulen	100,0	19,5	80,5	16,8	24,7	15,6
darunter Berufskollegs	100,0	13,5	86,5	12,2	12,4	12,1
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	16,7	83,3	0,3	0,3	0,2
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	8,3	91,7	9,4	5,8	9,9
darunter Fachschulen	100,0	7,1	92,9	5,7	3,1	6,1
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	5,7	94,3	3,0	1,3	3,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.



**Auszubildende**

RT.I.10.3.b	Auszubildende (SVB) nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	100,0	45,2	54,8	90,3	89,1	91,4
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	100,0	51,8	48,2	9,7	10,9	8,6
darunter TürkInnen	100,0	46,5	53,5	30,4	27,2	33,7
darunter ItalienerInnen	100,0	45,6	54,4	16,1	14,1	18,1
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	50,0	50,0	5,0	4,8	5,2
darunter GriechInnen	100,0	48,5	51,5	12,1	11,4	13,0
darunter KroatInnen	100,0	55,6	44,4	8,0	8,6	7,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

RT.I.10.4.b	Auszubildende (SVB) nach Alter					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 bis 18 J.	100,0	36,9	63,1	27,2	21,9	31,7
darunter 19 bis 24 J.	100,0	49,4	50,6	66,0	71,1	61,7
darunter 25 - 34 J.	100,0	45,5	54,5	6,3	6,2	6,3
darunter über 35 J.	100,0	75,9	24,1	0,5	0,8	0,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

RT.II.1.1.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	63,3	36,7	47,1	65,0	32,0
darunter Gesundheitswesen	100,0	90,8	9,2	8,8	17,5	1,5
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	67,3	32,7	8,9	13,0	5,4
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	73,7	26,3	4,3	6,9	2,1
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	100,0	90,0	10,0	2,6	5,1	0,5
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	62,4	37,6	3,4	4,6	2,4
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100,0	83,8	16,2	2,5	4,5	0,7
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	40,4	59,6	4,7	4,1	5,1
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	63,8	36,3	2,8	3,8	1,9
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	59,4	40,6	2,2	2,9	1,7
darunter Maschinenbau	100,0	17,1	82,9	7,1	2,6	10,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

RT.II.1.2.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	31,3	68,7	47,1	32,2	59,8
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstige	100,0	8,2	91,8	7,2	1,3	12,2
darunter Maschinenbau	100,0	17,1	82,9	7,1	2,6	10,8
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	16,8	83,2	4,9	1,8	7,6
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	100,0	18,8	81,2	4,2	1,7	6,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	67,3	32,7	8,9	13,0	5,4
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	40,4	59,6	4,7	4,1	5,1
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	11,9	88,1	3,1	0,8	5,0
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	100,0	22,4	77,6	1,8	0,9	2,6
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	62,4	37,6	3,4	4,6	2,4
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für	100,0	31,5	68,5	1,9	1,3	2,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

RT.II.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	62,7	37,3	42,5	58,0	29,3
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	75,5	24,5	7,0	11,4	3,2
darunter Gesundheitswesen	100,0	83,0	17,0	6,2	11,2	2,0
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	62,8	37,2	4,2	5,8	2,9
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	77,8	22,2	3,3	5,5	1,3
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	75,7	24,3	3,2	5,3	1,4
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	100,0	30,3	69,7	6,9	4,5	8,9
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	40,0	60,0	5,1	4,5	5,7
darunter Herstellung von Bekleidung	100,0	71,3	28,7	2,5	3,8	1,3
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	56,5	43,5	2,5	3,1	2,0
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100,0	80,0	20,0	1,6	2,8	0,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

RT.II.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)					
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	35,3	64,7	46,9	36,0	56,1
darunter Maschinenbau	100,0	15,6	84,4	7,6	2,6	11,9
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	100,0	30,3	69,7	6,9	4,5	8,9
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst	100,0	15,8	84,2	4,2	1,4	6,5
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	21,1	78,9	4,1	1,9	6,0
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	40,0	60,0	5,1	4,5	5,7
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	100,0	26,4	73,6	3,0	1,7	4,1
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	19,2	80,8	2,6	1,1	3,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	75,5	24,5	7,0	11,4	3,2
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für	100,0	23,5	76,5	2,1	1,1	3,0
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	62,8	37,2	4,2	5,8	2,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

RT.II.1.5.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	29,9	70,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	33,8	66,2	82,0	92,8	77,3
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	34,2	65,8	28,5	32,5	26,7
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	56,2	43,8	10,4	19,5	6,5
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	28,2	71,8	9,6	9,1	9,9
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	29,7	70,3	8,7	8,6	8,7
D Energieversorgung	100,0	18,4	81,6	7,4	4,6	8,6
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	23,6	76,4	5,3	4,2	5,8
I Gastgewerbe	100,0	31,4	68,6	4,0	4,2	3,9
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	72,5	27,5	1,5	3,7	0,6
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	22,7	77,3	4,8	3,7	5,3
P Erziehung u. Unterricht	100,0	46,8	53,2	1,8	2,8	1,3
J Information u. Kommunikation	100,0	12,0	88,0	4,1	1,6	5,1
H Verkehr u. Lagerei	100,0	15,8	84,2	2,9	1,5	3,5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	27,3	72,7	1,7	1,5	1,7
F Baugewerbe	100,0	5,1	94,9	6,7	1,1	9,0
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	14,3	85,7	1,9	0,9	2,3
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	14,3	85,7	0,8	0,4	1,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	33,3	66,7	0,1	0,1	0,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

RT.II.1.6.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	29,9	70,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	29,8	70,2	89,4	89,1	89,5
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	34,2	65,8	28,5	32,5	26,7
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	28,2	71,8	9,6	9,1	9,9
F Baugewerbe	100,0	5,1	94,9	6,7	1,1	9,0
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	29,7	70,3	8,7	8,6	8,7
D Energieversorgung	100,0	18,4	81,6	7,4	4,6	8,6
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	56,2	43,8	10,4	19,5	6,5
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	23,6	76,4	5,3	4,2	5,8
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	22,7	77,3	4,8	3,7	5,3
J Information u. Kommunikation	100,0	12,0	88,0	4,1	1,6	5,1
I Gastgewerbe	100,0	31,4	68,6	4,0	4,2	3,9
H Verkehr u. Lagerei	100,0	15,8	84,2	2,9	1,5	3,5
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	14,3	85,7	1,9	0,9	2,3
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	27,3	72,7	1,7	1,5	1,7
P Erziehung u. Unterricht	100,0	46,8	53,2	1,8	2,8	1,3
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	14,3	85,7	0,8	0,4	1,0
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	72,5	27,5	1,5	3,7	0,6
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	33,3	66,7	0,1	0,1	0,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

RT.II.1.7.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	68,2	31,8	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	62,8	37,2	0,9	0,8	1,0
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,1
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	64,8	35,2	15,7	14,9	17,3
darunter D Energieversorgung	100,0	44,0	56,0	0,1	0,1	0,3
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	46,7	53,3	0,3	0,2	0,4
darunter F Baugewerbe	100,0	48,2	51,8	4,7	3,4	7,7
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	73,2	26,8	19,7	21,2	16,6
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	44,5	55,5	4,4	2,9	7,6
darunter I Gastgewerbe	100,0	75,6	24,4	8,0	8,9	6,1
darunter J Information und Kommunikation	100,0	53,8	46,2	8,0	6,3	11,7
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	75,8	24,2	1,5	1,7	1,1
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	52,6	47,4	2,5	1,9	3,7
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	75,0	25,0	4,4	4,9	3,5
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	67,7	32,3	6,0	6,0	6,1
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	-	-	-	1,6	-
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	76,6	23,4	2,4	2,7	1,8
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	83,4	16,6	9,0	11,0	4,7
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	60,2	39,8	3,4	3,0	4,2
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	76,7	23,3	4,9	5,5	3,6
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	92,4	7,6	2,3	3,2	0,6
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008



RT.II.1.8.b	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	36,8	63,2	0,7	0,4	1,0
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	0,1	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	51,1	48,9	15,2	13,6	17,5
darunter D Energieversorgung	100,0	43,8	56,3	0,1	0,1	0,2
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	33,9	66,1	0,6	0,3	0,9
darunter F Baugewerbe	100,0	40,3	59,7	4,7	3,3	6,6
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	60,9	39,1	17,3	18,3	15,9
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	32,2	67,8	5,8	3,3	9,3
darunter I Gastgewerbe	100,0	67,8	32,2	8,9	10,4	6,7
darunter J Information und Kommunikation	100,0	53,4	46,6	5,8	5,4	6,3
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	73,2	26,8	1,6	2,0	1,0
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	38,3	61,7	4,8	3,2	7,0
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	69,2	30,8	4,6	5,6	3,4
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	49,4	50,6	8,3	7,2	9,9
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	63,6	36,4	1,3	1,4	1,1
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	74,1	25,9	1,7	2,2	1,0
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	80,7	19,3	8,4	11,8	3,8
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	55,8	44,2	4,5	4,4	4,7
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	67,9	32,1	4,0	4,7	3,0
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	86,9	13,1	1,5	2,3	0,5
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

RT.II.2.1.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	45,3	54,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	68,5	31,5	55,8	84,4	32,2
darunter Warenkaufleute	100,0	64,3	35,7	20,2	28,7	13,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	66,9	33,1	14,3	21,2	8,7
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	100,0	0,0	4,7	10,5	0,0
darunter KörperpflegerInnen	100,0	91,9	8,1	4,4	9,0	0,7
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	77,1	22,9	2,5	4,2	1,0
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	56,1	43,9	2,1	2,6	1,7
darunter GästebetreuerInnen	100,0	52,4	47,6	2,2	2,5	1,9
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	100,0	56,8	43,2	1,9	2,4	1,5
darunter DruckerInnen	100,0	47,1	52,9	1,8	1,8	1,7
darunter GartenbauerInnen	100,0	40,6	59,4	1,7	1,5	1,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

RT.II.2.2.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreis)			Verteilung 2008/09 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	45,3	54,7	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	38,4	61,6	63,5	53,8	71,5
darunter SchlosserInnen	100,0	2,5	97,5	8,1	0,5	14,4
darunter Warenkaufleute	100,0	64,3	35,7	20,2	28,7	13,2
darunter MechanikerInnen	100,0	9,3	90,7	5,5	1,1	9,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	66,9	33,1	14,3	21,2	8,7
darunter ElektrikerInnen	100,0	3,7	96,3	4,2	0,3	7,4
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	100,0	5,8	94,2	2,7	0,3	4,6
darunter WarenprüferInnen	100,0	11,1	88,9	2,8	0,7	4,5
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	7,0	93,0	2,2	0,3	3,8
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	100,0	0,0	100,0	1,8	0,0	3,3
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	100,0	16,1	83,9	1,6	0,6	2,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

RT.II.2.3.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	66,2	33,8	58,4	84,2	36,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	68,7	31,3	13,5	20,2	7,8
darunter Warenkaufleute	100,0	64,9	35,1	12,2	17,3	7,9
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	90,2	9,8	8,5	16,7	1,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	36,6	63,4	10,4	8,3	12,2
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	77,9	22,1	4,0	6,8	1,6
darunter KörperpflegerInnen	100,0	93,2	6,8	2,5	5,1	0,3
darunter GästebetreuerInnen	100,0	79,0	21,0	1,8	3,1	0,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	54,3	45,7	2,4	2,9	2,0
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	59,8	40,2	1,7	2,2	1,2
darunter KünstlerInnen verw. Berufe	100,0	56,8	43,2	1,3	1,6	1,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

RT.II.2.4.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	45,9	54,1	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	41,2	58,8	56,9	51,1	61,9
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	36,6	63,4	10,4	8,3	12,2
darunter MechanikerInnen	100,0	3,7	96,3	4,6	0,4	8,2
darunter Warenkaufleute	100,0	64,9	35,1	12,2	17,3	7,9
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	68,7	31,3	13,5	20,2	7,8
darunter SchlosserInnen	100,0	3,9	96,1	4,0	0,3	7,1
darunter ElektrikerInnen	100,0	5,8	94,2	3,3	0,4	5,7
darunter MalerInnen, verw. Berufe	100,0	11,0	89,0	2,7	0,6	4,4
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	100,0	2,9	97,1	2,4	0,2	4,3
darunter Rechnungskaufl..Datenverarbeitungsfachl.	100,0	15,2	84,8	1,4	0,5	2,1
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	54,3	45,7	2,4	2,9	2,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

RT.II.2.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	71,9	28,1	46,5	72,7	24,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	77,1	22,9	14,9	25,0	6,3
darunter Warenkaufleute	100,0	66,5	33,5	8,9	12,9	5,5
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	89,5	10,5	5,5	10,7	1,1
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	81,2	18,8	4,6	8,1	1,6
darunter Reinigungsberufe	100,0	77,4	22,6	2,3	3,9	1,0
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	55,6	44,4	2,4	2,9	2,0
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	48,8	51,2	2,5	2,7	2,4
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	93,3	6,7	1,1	2,3	0,1
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	41,8	58,2	2,5	2,3	2,7
darunter WarenprüferInnen	100,0	53,9	46,1	1,9	2,2	1,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

RT.II.2.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	43,3	56,7	46,7	44,0	49,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	77,1	22,9	14,9	25,0	6,3
darunter IngenieurInnen	100,0	10,7	89,3	3,5	0,8	5,8
darunter TechnikerInnen	100,0	10,5	89,5	3,5	0,8	5,7
darunter Warenkaufleute	100,0	66,5	33,5	8,9	12,9	5,5
darunter SchlosserInnen	100,0	4,0	96,0	2,9	0,3	5,2
darunter MechanikerInnen	100,0	4,1	95,9	2,8	0,2	4,9
darunter Landverkehr	100,0	4,7	95,3	2,6	0,3	4,7
darunter ElektrikerInnen	100,0	5,1	94,9	2,4	0,3	4,3
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	20,9	79,1	2,8	1,3	4,0
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	41,8	58,2	2,5	2,3	2,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

### Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten

RT.II.3.1.b	Ausbildungsquote nach Nationalität †					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6,1	6,1	5,2	10,9	4,9	17,5
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	6,2	6,1	5,3	11,4	4,5	18,3
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	5,0	6,3	4,5	5,1	8,3	1,6
darunter TürklInnen	7,7	10,6	5,4	19,7	20,0	18,9
darunter ItalienerInnen	5,7	7,2	4,0	20,5	8,4	26,9
darunter JugoslawInnen	3,9	5,1	3,2	18,5	26,8	13,6
darunter GriechInnen	4,3	4,7	3,8	24,2	52,7	6,2
darunter KroatInnen	4,1	4,8	4,4	-51,8	-36,6	-63,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretiert

RT.II.3.2.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,1	6,1	5,2	10,9	4,9	17,5
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	7,7	7,0	18,0	7,8	2,1	21,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,5	4,9	16,6	13,0	14,7	5,3
darunter Warenkaufleute	8,4	8,2	16,2	11,6	13,3	11,2
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	9,4	9,5	80,7	-13,5	-15,1	5,3
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	55,6	46,9	35,9	-9,7	20,6	-12,3
darunter Sozialpflegerische Berufe	5,3	5,1	22,1	-46,1	-51,2	-17,6
darunter KörperpflegerInnen	25,6	26,1	283,3	-18,9	-17,0	-37,4
darunter GästebetreuerInnen	10,7	11,5	32,7	20,8	24,8	3,1
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	6,2	6,1	7,6	-8,7	-19,2	4,7
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	12,0	13,9	14,9	-22,3	-27,4	-15,8
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	14,1	16,2	15,7	0,5	-10,4	19,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



RT.II.3.3.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,1	6,1	5,2	10,9	4,9	17,5
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	7,4	7,1	5,4	10,9	5,5	13,4
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	55,6	46,9	35,9	-9,7	20,6	-12,3
darunter MechanikerInnen	10,2	9,4	0,4	2,4	-25,7	3,8
darunter Warenkaufleute	8,4	8,2	16,2	11,6	13,3	11,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,5	4,9	16,6	13,0	14,7	5,3
darunter SchlosserInnen	8,4	8,2	0,3	-1,6	-	-2,7
darunter ElektrikerInnen	8,3	9,4	0,5	39,8	193,8	34,2
darunter MalerInnen, verw. Berufe	16,8	30,4	2,0	39,1	48,1	36,4
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	13,6	100,0	0,4	-9,4	-	-11,6
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	3,3	1,0	1,0	57,9	29,0	56,9
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	6,2	6,1	7,6	-8,7	-19,2	4,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

RT.III.1.1.b	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	38,9	61,1	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	21,5	78,5	22,2	12,3	28,5
darunter gehobener Dienst	100,0	48,2	51,8	62,0	76,9	52,5
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	26,5	73,5	15,8	10,8	19,0

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

RT.III.1.2.b	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	86,3	13,7	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	74,8	25,2	27,9	24,2	51,3
darunter gehobener Dienst	100,0	90,2	9,8	63,3	66,2	45,4
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	94,7	5,3	8,8	9,6	3,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

RT.III.1.3.b	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	49,3	50,7	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	30,7	69,3	3,9	2,5	5,4
darunter gehobener Dienst	100,0	48,0	52,0	24,2	23,5	24,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	52,5	47,5	66,9	71,2	62,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

RT.III.1.4.b	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	88,2	11,8	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	68,0	32,0	4,1	3,1	11,0
darunter gehobener Dienst	100,0	75,9	24,1	19,3	16,6	39,3
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	92,6	7,4	72,8	76,5	45,3

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance**

RT.IV.1.1.b	Betreuungsinfrastruktur	
	Anzahl der Kinder 2009	Betreuungsquote † (%)
betreute Kinder 0-3 Jahre	1.181	16,3
betreute Kinder 3-6 Jahre	7.435	95,1
betreute Kinder 6-11 Jahre	1.492	10,2
betreute Kinder 11-14 Jahre	67	0,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Betreuungsquote = Anteil der betreuten Kinder je 100 Kinder der jeweiligen Altersgruppe.

RT.IV.1.2.b	Ganztagsbetreuungsinfrastruktur †	
	Anzahl der Kinder 2009	Spaltenprozent
0-3 Jahre insgesamt	1.181	100,0
darunter 0-3 Jahre ganztags	230	19,5
3-6 Jahre insgesamt	7.435	100,0
darunter 3-6 Jahre ganztags	677	9,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Ganztagsbetreuung = >7h betreut

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

RT.V.1.1.b	Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	
	Anzahl Betriebe 2009	Verteilung 2009 (%)
insgesamt	7.326	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	5.904	80,6
darunter 10-19 Beschäftigte	661	9,0
darunter 20-49 Beschäftigte	452	6,2
darunter 50-99 Beschäftigte	161	2,2
darunter 100-249 Beschäftigte	104	1,4
darunter 250-499 Beschäftigte	29	0,4
darunter 500 und mehr Beschäftigte	15	0,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

RT.V.1.2.b	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	46,0	54,0	100,0	100,0	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	100,0	57,0	43,0	18,7	23,2	14,9
darunter 10-19 Beschäftigte	100,0	48,5	51,5	9,5	10,0	9,0
darunter 50-99 Beschäftigte	100,0	44,9	55,1	14,3	13,9	14,6
darunter 250-499 Beschäftigte	100,0	45,0	55,0	11,7	11,5	12,0
darunter 20-49 Beschäftigte	100,0	45,5	54,5	17,0	16,8	17,1
darunter 100-249 Beschäftigte	100,0	35,3	64,7	10,4	8,0	12,4
darunter 500 und mehr Beschäftigte	100,0	41,4	58,6	18,5	16,6	20,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Datenbeschreibung:**

### **Vorbemerkung:**

Die vorliegenden Tabellen umfassen die Jahre 2000 und 2009. Für die Kreise werden sowohl Absolutzahlen als auch die Struktur und Entwicklung ausgewiesen. Die Daten wurden nur für das Jahr 2009 aufbereitet, da nicht alle untersuchten Indikatoren für das Folgejahr verfügbar waren und somit eine Vergleichbarkeit zwischen den Tabellen nicht gewährleistet worden wäre. Für die Modellarbeitskreise und Baden-Württemberg gesamt wurden auch aktuellere Daten bereits gesichtet. Es zeigt sich, dass die Geschlechterungleichheiten auch trotz konjunktureller Schwankungen persistent sind.

### **Bundesagentur für Arbeit:**

#### **Beschäftigtenstatistik**

Datengrundlage der Beschäftigtenstatistik ist das integrierte Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Das Verfahren wurde zum 1. Januar 1973 eingeführt, die Rechtsgrundlage bildet seit dem 1. Januar 1998 das dritte Sozialgesetzbuch. Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber über alle im Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten d.h. alle Arbeiter, Angestellten, Auszubildenden und geringfügig Beschäftigten. Die Meldepflicht der geringfügig Beschäftigten wurde zum 01. April 1999 eingeführt. Unberücksichtigt in der Statistik bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

#### **Bewerberdatenbank**

Die Bewerberdatenbank erfasst Bewerber für Berufsausbildungsstellen, jeweils vom 01.10. der Vorjahres bis zum 30.09 des Erhebungsjahres. Ebenso erfasst sie nicht vermittelte Bewerber, sowie gemeldete und nicht vermittelte Berufsausbildungsstellen am 30.08 des Erhebungsjahres.

#### **Leistungsempfängerhistorik**

Die Leistungsempfängerhistorik erfasst Personen für die Zeiträume, in welchen sie Lohnersatzleistungen von der Bundesagentur für Arbeit beziehen. Diese umfassen Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld. Da diese Ansprüche von der Erfüllung gesetzlicher Kriterien abhängt, werden Phasen der Arbeitslosigkeit in denen die Kriterien nicht erfüllt werden nicht erfasst. Solche Sachverhalte können z.B. die fehlende Bedürftigkeit im Falle der Arbeitslosenhilfe oder Nichterfüllung der Anwartschaftszeit beim Arbeitslosengeld sein.

### **Statistisches Landesamt/ Statistisches Bundesamt:**

#### **Bevölkerungsfortschreibung**

Die Bevölkerung wird auf Grundlage angeordneter Volkszählungen fortgeschrieben. Die letzte Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung auf dem Gebiet der neuen Bundesländer datiert vom 31.12.1981. Am 3.10.1990 erfolgte eine Festschreibung des Bevölkerungsstandes lt. Zentralem Einwohnerregister (ZER) nach Gemeinden, Alter und Geschlecht, was als Volkszählungsersatz anzusehen ist. Fortgeschrieben werden die von den Standesämtern registrierten Geburten und Sterbefälle (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die von den Meldebehörden erfassten Zu- und Fortzüge einschließlich der Abmeldungen von Amts wegen (räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderung genannt) sowie Staatsangehörigkeitswechsel, welche monatlich an das Statistische Landesamt gemeldet werden. Berücksichtigt werden auch Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

#### **Gewerbeanzeigenstatistik**

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Daten zur Zahl der Gewerbe- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Zahl der tätigen Personen, zudem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Rechtliche Basis für die Gewerbemeldungen und die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO).

#### **Personalstandsstatistik**

Die Personalstandsstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

#### **Schulstatistik**

In der amtlichen Schulstatistik werden allgemein zwei Schultypen unterschieden, einerseits allgemeinbildende und andererseits berufliche Schulen. Die Schulstatistik weist darüber hinaus Daten zu Schularten, Klassen, SchülerInnen, AbsolventInnen, Lehrkräften und Unterrichtsstunden nach. Die Schulstatistik wird als Vollerhebung zum Schuljahresende (Ende Oktober eines Jahres) durchgeführt und erfasst somit die SchulangängerInnen des vorangegangenen Jahres sowie die SchülerInnen des laufenden Schuljahres.

#### **Kinder- und Jugendhilfestatistik**

Die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik basiert auf den §§ 98 bis 103 des SGB VIII und erfasst Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe. Sie wird zumeist als jährliche Vollerhebung durchgeführt. Für die Datenerhebung sind die Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie teilweise auch die der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig.